

DN vom 18.06.2009

# Werner Bell trägt die Königskette der „Sebastianer“

Nörvenicher Bruderschaft zeigt sich trotz des wechselhaften Wetters zufrieden mit dem Verlauf des diesjährigen Schützenfestes

**Nörvenich.** Der Festzug war gerade vorbei, als der Regen kam, und nach der Ermittlung der neuen Majestäten öffnete der Himmel wieder seine Schleusen. Dennoch waren die St. Sebastianus Schützen zufrieden mit dem Besuch der Festlichkeiten.

Die neuen Majestäten wurden am frühen Montagnachmittag ermittelt, anschließend im Festzelt von Brudermeister Alois Thanner gekrönt und dann vom Offizierskorps der Bruderschaft nach Hause geleitet. Werner Bell ist der neue Schützenkönig in Nörvenich. Ihm zur Seite steht Gabi Bergmann-Schliewack. Neuer Jungschützenprinz ist Andre

Hüttl, und neue Schülerprinzessin wurde Jasmin Thanner, die Tochter des Brudermeisters.

Höhepunkte des viertägigen Schützenfestes waren der Empfang der alten Majestäten auf der Freitreppe des Schlosses am Samstagabend, der Festzug am Sonntagnachmittag und der sich anschließende Festball sowie das gemeinsame Frühstück mit der Siegerehrung im Pokalschießen durch Schießmeister Wilfried Bell.

## Die Pokalgewinner

Andre Hövel gewann den Jungschützenpokal, Marc Bell den Schützenpokal, Michael Krämer



Die neuen Majestäten der St. Sebastianus Schützen in Nörvenich.

Foto: Hubert Schiffer

den Offizierspokal. Der Pokal der ehemaligen Prinzen ging an Christoph Krämer, und der Pokal der ehemaligen Könige ging an Heinz Iven. Kommandant Heinz Iven konnte Frank Thanner zum Oberleutnant befördern.

## Den Kindern viel geboten

Am Sonntag galt das Hauptaugenmerk der Schützenbruderschaft den kleinen Nörvenichern. Die Kinder konnten sich unter anderem auf einer Hüpfburg und einem Kletterturm des Technischen Hilfswerkes austoben, sich schminken lassen oder in die Spielekiste greifen. (sh)